

le, Unss, Wan ein solliche Zusammenkhunfft sein Wurde, by Zeitten, gönstig Zuo avisieren, damit wir Unss Oberkheittlichem Bevelch [=Instruktion] Zuo accomodieren haben mögen. Jst der Herr ebenmessig von H: Landtsshauptman dienstfründtlichst salutiert, Unndt Von mir gepe- ten mich in seynem beharrenden favor Zuo haben ...".

- 1) Welches Anliegen die beiden Gesandten in Zug vorzubringen hatten, bleibt unklar. Möglicherweise handelte es sich noch immer um Fragen, welche die Streitigkeiten zwischen der Abtei Einsiedeln und Schwyz betrafen. Bekanntlich ging es dabei um Kriegssteuern, welche Schwyz entgegen dem Willen der Abtei im Flecken Einsiedeln erheben wollte. Diese Streitigkeiten, in welchen Beat II. Zurlauben als Vermittler fungierte, konnten dann im September 1642 beigelegt werden, s. Zurlaubiana AH 39/22.

Original - AH 124, 278

141

1636

A

ARZNEIREZEPTTE [AUFGEZEICHNET VON GARDEHPTM. BEAT II. ZURLAU- BEN]

"Zur Haupt Laugen Zebruchen: den Khindern die Lüss Ze Vertryben[:]
Arsenium 1 Loth. woll Zerstossen, und gar Feyn gmacht.

Rosenwasser Undt Spickhenwasser Jedessen ein halb Quertlin.

Lohrbonen bläter: oder bonen. 5 oder 6.

Rossmarinbluost.

Mayeran Jedessen 2 quintlin.

Disses Alles Undereinanderen Woll und Lang gesotten Durch ein Zwylfaches wullin Thuoch Zerlassen. Und Jn einem glas Wolvermacht Uffgehalten. Demnach den Strähl darmit Nezen, Und die Haar strälen. ...

Die Ander Laugen Zuo Tüblen:

Erstlich ein guote Laugen Angerüst darinen Zu sieden, Schmärwurtzel, Nesselwurtz. Khläberwurtz. Römischen Spickhen Auch gemeine Spickhen: Hasellwurtzel Rossmarin, Mayerahn, Lohrbonenbläter, clein und grosser Costantz: man mag Auch daran schüten Wyssen Wyn ...

Probatum a. M. 9^{ro} Hermanno Wiederholdt [=Wiederhold, Feldscher in der Gardekompanie Zurlauben]¹ 1636".

- 1) s. Zurlaubiana AH 83/78 spez. auch Anm. 1, wobei aufgrund der vorliegenden aus dem Jahre 1636 stammenden Rezepte das Datum zu AH 83/78 auch ein paar Jahre nach 1632 angesetzt werden könnte

AH 124, 279 - Blatt 279^v leer